

Es ist der ganze Fortschritt nichts wert, wenn immer mehr zerstört wird und weiterhin alles vergiftet wird durch immer mehr Spritzmittel.

In vielen geistigen CHANNELING heißt es, dass der Mensch eine große Not durch "genmanipulierte Nahrung" verursachen wird.

Es heißt: Viele Menschen werden an Hunger sterben, obwohl genug Nahrung vorhanden ist. Aber diese genetisch veränderte Nahrung ist nur ein Bauchfüller und hat keine Energie. Es werden die Körper immer mehr Masse ansammeln, es kommt zu Organversagen, denn der Körper vergiftet sich selbst weil diese Nahrung nicht mehr artgerecht ist. So ein Körper kann sich auch nicht mehr mit der Schwingung der Natur verbinden.

Wir alle brauchen die natürliche Nahrung um gesund zu bleiben. Wenn es so ist, dass der Mensch nicht mehr begreift, dass die Natur die Lebensgrundlage ist und wenn der Geist so erheblich ist, dass er denkt er kann die ganze Schöpfung verändern, dann ist das schon ein geistiger Abstieg.

Es gilt eine Gesetzmäßigkeit auf der Ebene der Urnatur des Geistes. "Wenn der Mensch vergisst, dass die Natur seine Lebensgrundlage ist, dann erdenkt der Mensch nur mehr Dinge die lebensstörend und zerstörend wirken.

Das ist eine Form der Evolution die eine Auslese trifft.

Das was das Leben der Gesamtheit stört wird dezimiert. Der größte Störfaktor ist somit der Mensch und es zeigt sich durch die Uргewalten der Wettergeschehen, wie klein und hilflos der Mensch in Wirklichkeit ist.

So frage ich euch, ist Besitz und Geld mehr wert als euer Leben, bzw. eure Gesundheit? Ein jeder Mensch der noch klar denken kann weiß, dass die Gesundheit das höchste Gut ist.

Es ist notwendig, das jeder Mensch aktiv an seiner Gesundheit mitwirkt, indem er Krankheiten vorbeugt.

Vorbeugung ist der Weg um gesund zu bleiben.

Die Natur trägt das Menschenerbe. Unser Körper ist eine Gestalt der Natur.

Durch das genetische Erbe ist unser Körper an die natürlichen, unveränderten Pflanzen-Information gebunden.

Wenn sich in der Pflanzenwelt die Genmanipulation durchsetzt, dann verliert sich das genetische Geisterbe der Urnatur. Dann lebt der Mensch den geistigen Abstieg und wird sich selbst zerstören.

Noch eine Information:

Im Dezember 2009 wurde von der Regierung der "CODEX ALIMENTARIUS" unterschrieben. Es haben ja die meisten das Internet zur Verfügung und so wäre es sinnvoll das pro und contra von dieser Gesetzgebung zu lesen.

Empörung herrscht darüber weil es darin heißt, dass biologische Nahrung bestrahlt werden muss.

Genfood in biologischer Nahrung nicht kennzeichnungspflichtig ist, dass alle Heilkräuter verboten werden sollen, und noch vieles mehr.

Es horcht sich so an, als ob dadurch der Genmanipulation alle Türen geöffnet werden sollen.

Es war vor kurzem eine Sendung im Fernsehen, eine Dokumentation über Mexiko. Dort wurde eine Transgene Kontaminierung in den natürlichen Wiesenpflanzen gefunden. Ein Wissenschaftler wurde aufmerksam, weil Blüten nicht mehr voll waren und die Hälfte der Blütenblätter gefehlt haben.

Bei den wissenschaftlichen Untersuchungen wurde festgestellt, dass auch die alten Maissorten der kleinen Bauern transgene Kontaminierungen aufgewiesen haben, obwohl Genmanipulation in Mexico verboten ist.

Das Ergebnis der Untersuchungen ist erschütternd. Die alten Maissorten der Kleinbauern wurden durch die Transgene Kontaminierung krank

Das bedeutet letztendlich, dass Kleinbauern bzw. Selbstversorger nicht überleben können.

Nachgewiesen wurde wieder einmal der Monsanto-Konzern als Verursacher.

Darüber sollte jeder einzelne nachdenken.

Es gibt bei uns wunderbare Wiesen-Heilkräuter die man als Vorsorge nehmen kann.

Aber wie kann der Mensch gesund bleiben, wenn diese Wiesen-Heilkräuter durch die Überdüngung der Wiesen immer weiter zerstört werden.

Wie können Nutztiere gesund bleiben, wenn sie kein artgerechtes Futter bekommen. Zum Großteil kennen die Kühe nicht mehr Kräuter und nehmen diese auch nicht mehr an.

Es werden immer mehr Spritzmittel eingesetzt und der Genmanipulation wird Tür und Tor geöffnet.

Wenn die Tiere krank werden, dann gibt es die Massenkeulungen. Aber wenn die Tiere wie eine Sache gesehen werden und nicht mehr als fühlende Wesen, das ist es eine abscheuliche, lebensverachtende Denkweise, die nur ein kranker Geist hervorbringen kann.

Diese Gefühllosigkeit gegenüber der Umwelt und gegenüber den Mitmenschen, schafft immer mehr psychische Probleme.

Für alle Menschen die noch so sind, dass sie Achtung vor dem Leben haben und Liebe zum Land und zur Natur, habe ich das Buch "Kräuterwissen für eine neue Zeit" geschrieben. Dieses Wissen ist auch den Wert der heimischen Wiesenheilkräuter ausgerichtet.

Wichtig ist, dass die heimischen Wiesen-Heilkräuter geschützt werden, denn sie dienen unserer Gesundheit.

Der Wert der Wiesen-Heilkräuter ist unwiederbringlich dahin, wenn sich bei uns die Genmanipulation in der Pflanzenwelt durchsetzt.

Es gibt ja schon immer mehr Menschen die Allergien haben. Immer mehr haben Probleme mit der Verdauung. Es gibt immer mehr Krebspatienten. Es gibt immer mehr genetisch geschädigte Kinder.

Depression, Angst-Panick-Attacken und Energielosigkeit haben seelische Ursachen.

Unsere Seele ist an die Natur gebunden. Die Seele trägt die evolutionäre Erinnerung. Eine Entfremdung von der Natur macht der Seele Angst und nimmt ihr die Energie. Die Seele ist treibende Kraft und sie trägt das Verlangen in sich, mit der Natur Eins zu sein.

Diese Krankheitsbilder nehmen immer größere Ausmaß an.

In letzter Zeit haben immer mehr Kinder so große psychische Probleme, dass sie in der Psychiatrie landen.

Aber auch Erwachsene liefern sich sozusagen selbst ein.

Vorbeugen ist wichtig! Kräuter sind eine Hilfe bei psychischen Problemen.

Die Pflicht der Eltern wäre es, die Kinder gesund zu ernähren und ihnen das natürliche Leben schon immer mehr vorenthalten.

Es wird die Entfremdung zur Natur systematisch betrieben.

Doch die Kinder sind noch fähig eine große Liebe zur Natur und zu den Pflanzen zu entwickeln. Deshalb sollte man das fördern.

Menschen die sich vegetarisch ernähren sind sensibler, leibevoller, gütiger und sozialer im Denken. Sie sind nicht aggressiv.

Kinder die vegan ernährt werden lernen schneller, können sich besser konzentrieren und sind kreativer und gesünder.

Die Pflanzenwelt ist eine Liebe durch die "alte Welt", die den Menschen zur Seite gestellt ist, damit sie Freude am Leben haben.

Wenn ich oft höre, dass die Freude verloren gegangen ist, dann sind das Personen die nicht mit der Natur verbunden sind.

Wir haben schon einen "Klimawandel" und das ist bereits ein sichtbares Geschehen der großen Veränderungen.

Der Klimawandel bewirkt eine Änderung von allen geprägten Lebensenergien.

Das betrifft die Erde und den Kosmos.

Es hat sich die Sonnenaktivität gesteigert und dadurch ist die universale Schwingung in der Energetik erhöht gesteigert.

Die Natur schwingt schneller.

Der Mensch muss sich an diese schnelle Schwingung anpassen. Das geht am Besten, wenn man die natürlichen Pflanzenbereiche nützt und sich auch geistig in die Natur integriert.

Genmanipulierte Pflanzen sind einer Blockade unterworfen und können diese evolutionäre Veränderung nicht mitvollziehen.

Aber auch Nutztiere, die nicht mehr artgerecht ernährt werden, sind in ihrer Schwingung träge und dumpf. Eine langsame, träge Schwingung regt den Körper dazu an, dass er Masse ansammelt.

Das bezieht sich natürlich auch auf den Körper der Menschen. In Ländern wo es schon längere Zeit Gennahrung gibt, werden die Körper immer unförmiger und dicker. Das hängt mit der Nahrung zusammen.

Es kann ja gar nicht anders sein, denn es wird zuviel Fleischnahrung gegessen.

Aber die Nutztiere bekommen Wachstumshormone, Impfungen, Antibiotika. Das alles nimmt der Mensch durch die Nahrung zu sich und das wirkt auch im Körper.

Der Mensch ist gezwungen umzudenken.

Er hat die Wahl sich geistig und körperlich diesen evolutionären Änderungen, die durch den Klimawandel geschehen, anzupassen, oder in eine geistige Stagnation zu gehen und alles, was bereits sichtbar seine Zeichen setzt, noch immer zu ignorieren.

Wir haben in unserem Land genau so wertvolle Heilkräuter wie zB in Tibet oder China. Tee oder Gewürze, die auch dem Ausland kommen, werden bestrahlt und sind sehr oft mit Pestiziden belastet. Also ist es sinnvoller heimische Kräuter zu nutzen.

Pflanzen sind bewusste Wesenheiten.

Sie fühlen und vermitteln nicht nur Heilenergien sondern auch das Gefühl von Liebe und Freude am Leben.

Die Frühlings-Wiesenkräuter, auf die wir ja schon sehlichst warten, dienen der "Reinigung" des Körpers, denn sie entschlacken, regen die Verdauung an und beben dem Körper neue Energie und vermitteln Lebensfreude.

Doch bestimmte Wiesen-Heilräuter haben auch eine Wirkung auf die genetische Ebene und können sogar genetische Fehlhaltungen korrigieren.

In der Natur offenbart sich die Weisheit der Schöpfung.

Die Natur trägt die gesamte evolutionäre Erinnerung von allen Zeitepochen der Entwicklung. Auch das Erbe der "Lichtseele" ist der Natur verbunden, damit der Mensch wieder zum Ursprung zurückfinden kann.

So werde ich euch jetzt Wiesen-Heilkräuter vorstellen die für die Anregung der "Selbsteilungskräfte" besonders wertvoll sind.

Die SCHLÜSSELBLUME: *Primula officinalis*

Den "Schlüssel" für das kosmische Bewusstsein trägt die Blüte der Schlüsselblume.

Diese Blüte öffnet das kosmische Bewusstsein und bewirkt dadurch, dass auf der genetischen Ebene die richtige Zuordnung aller Pflanzenkräfte geschieht, die im Laufe des Jahres dem Körper zugeführt werden.

Diese Öffnung vom kosmischen Bewusstsein soll so verstanden werden, dass die "Selbsteilungskräfte" auf der gesamten genetischen Ebene aktiviert sind.

Wenn dann der Körper die verschiedenen Wiesen-Heilkräuter bekommt, so wie diese im Jahresablauf vorkommen, dann setzt sich der Selbsteilungsprozess als Form "der Reinigung" immer wieder in Bewegung.

Aber es ist wichtig zu wissen, wie eine Blüte oder eine Pflanze auf der genetischen Ebene wirkt. Dazu gehört daneben das notwendige Bewusstsein von der jeweiligen Heilwirkung.

Die Schlüsselblume ist ein uraltes "Sternendeva" das als Pflanzenseele wirkt und auch Ur-Erinnerung vermittelt.

Ich erkläre die Anwendung der Schlüsselblumenblüte, so wie eine schamanische Heilerin das macht:

1. Die Blüten nicht einfach abreißen, sondern mit Bitte und Dank nehmen.
2. Die Blüten einzeln aus den Blütenkelchen ziehen, dabei ganz liebevoll die Pflanze berühren, denn die Pflanze fühlt
3. An Ort und Stelle eine Handvoll von diesen Blüten essen, denn Blüten sind immer rein.

Wenn eine Blüte lieblos und abrupt abgerissen wird, verschließt die Pflanze, so wie in einem Schock, ihre Heilwirkung.

Dann ist die Wirkung der Blüte reduziert.

Der Körper wertet wohl die Inhaltsstoffe aus, aber es schafft sich keine Wirkung auf die genetische Ebene.

Wenn ein Mensch seine ganze Liebe der Natur gibt, dann wird er viel intensiver wirkende Heilkräuter bekommen.

Die Schlüsselblumenblüte wirkt auf der Ebene der Zeugungskraft.

Sie ist eine Hilfe, wenn der Wunsch nach einem Kind ist. Dann soll der Mann und die Frau diese Blüten grün und auch als Tee nehmen. Diese Blüte bewirkt in ihrer Feinstofflichkeit eine Verbindung vom Sakralchakra mit dem Herzchakra. (Wenn es eine wahre Liebe ist, dann ist es in dieser Energie eine Verbindung von Erde und Licht.)

Kleine Mengen von Schlüsselblumenblüten sollten auch getrocknet werden, denn eine Tasse Tee aus diesen Blüten löst geistige Blockaden. Aber immer nur mit reinem Quellwasser nehmen.

Die Blätter von der Schlüsselblume sollten nicht mehr genommen werden. auch bei den Pflanzen muss die Anpassung an die klimatischen Veränderungen geschehen und so brauchen die Pflanzen mehr Kraft in dieser Zeit.

Es ist eine Liebe zur Pflanze, wenn das beachtet wird.

Wie schon erwähnt wurde, sind Pflanzen "fühlende Wesen".

Es ist nicht mehr zeitgemäß, dass Pflanzen samt ihren Wurzeln genommen werden, denn dadurch wird ja die Pflanze zerstört.

So wird auch dieser Mensch, der das erfüllt, durch die bewusste Pflanzenseele als Zerstörer erkannt. Dadurch grenzt sich so ein Mensch aus der Heilenergie aus.

Es ist auch eine Unart Pflanzen auszugraben nur damit sie dann im eigenen Garten stehen und vor sich hindarben.

Heilkräuter brauchen ihren geprägten Standort, denn an diesem Platz haben sie ein energetisches Heilfeld aufgebaut. Es dauert bis zu 5 Jahre, ehe so eine Pflanze an diesem neuen Standort wieder ihre ganze Heilkraft entwickelt hat.

Einige Rezepte:

SCHLÜSSELBLUMENBLÜTEN gemischt mit VEILCHENBLÜTEN; als Tee zubereitet, bewirken eine "Blutreinigung".

Das ist als Vorsorge sinnvoll!

Die Blüten mit kochendem Wasser übergießen und 25 Minuten ziehen lassen. Erst nach dieser Zeit haben sich alle Inhaltsstoffe gelöst.

Tee aus SCHLÜSSELBLUMENBLÜTEN

VEILCHENBLÜTEN

VERGISSMEINNICHTBLÜTEN, bewirkt eine Erhöhung des Bewusstseins auf der Ebene der Urnatur des Geistes.

Tee aus VEILCHENBLÜTEN wirkt besonders bei allen Kindern stark heilend.

DAS VEILCHEN ist ein feinstoffliches Wesen und ein Sternendeva das mit der Kinderseele harmoniert.

VEILCHENBLÜTEN wirken auch stärkend auf das Herzchakra.

Ganz gleich ob es ein echtes Veilchen ist. oder ein Hundsveilchen, es ist die genetische Information gleich.

Der Unterschied ist, dass das "echte Veilchen" auf Grund seines Duftes die Sinne aktiviert.

Wenn man sich zum Veilchen niederbeugt so wie zu einem kleinen Kind und an der Blüte rührt ohne diese abzureißen, dann fühlt man diese reine kindliche Liebe durch das Pflanzenwesen.

Die Natur gibt und verlangt niemals einen Dank dafür.

Doch wenn der Mensch aus sich selbst einen Dank gibt, dann erkennt er, dass es mit dem Leben der Gesamtheit eine Resonanz gibt.

Das Lungenkraut:

Die Blüte und die Blätter wirken stärkend auf Lunge und Herz.

Das Lungenkraut ist der Atmung verbunden.

Die genetische Erbinformation dieser Pflanze wirkt auf das Kleinhirn. Das Kleinhirn trägt das Bewusstsein vom Bewegungsablauf des Körpers.

So ist das Lungenkraut über seine genetische Erbinformation seine Vorbeugung gegen PARKINSON.....

Es gibt eine Grundvoraussetzung für das Kräuterwissen der neuen Zeit. Es ist wichtig zu wissen, welche Wirkung die verschiedenen Blüten und Kräuter auf die genetische und geistige Ebene haben.

Ohne das notwendige Bewusstsein, kann sich auf der genetischen Geistesebene keine Wirkung schaffen.

Das bedeutet, es ist eine Erweiterung vom Bewusstsein notwendig.

Das ist geistige Evolution.

Bisher wurde ja das gesamte Kräuterwissen immer nur auf die Körperliche Wirkung bezogen.

Einst wurde der Menschheit das Bewusstsein von der Lichtseele durch das Vergessen, verschlossen.

Jetzt wird dieses Bewusstsein wieder geöffnet.

Die wertvollste Pflanze in dieser Zeit der Veränderungen ist

DIE BRENNESSEL: *Urtica dioica* oder *urtica urens* (kl. Fr.)

Die Brennessel trägt die genetische Ur-Frequenz der Nieren.

So bewirkt sie durch diese genetische Erbinformation eine Neucodierung in der Nierenschwingung.

Sie wirkt reinigend auf den Wasserhaushalt des Körpers.

Ist anwendbar bei Strahlenschäden, Rheuma, Gicht, Gelenksentzündungen und enthält das Gewebshormon HISTAMIN:

(Vorbeugung gegen Histamin-Unverträglichkeit)

Weiters hat diese Pflanze einen hohen Chlorophyllgehalt und stärkt dadurch die Aura.

Die Brennessel ist ein wunderbares Sternendeve das folgende Information gibt.

Mein Sein als Sternenwesen ist in dieser Welt eine Liebe zum Leben, als Hilfe für all diese Menschen, die mir Achtung geben und mein Schwingungsfeld einbinden können.

Menschen die mich verachten und bekämpfen, nehmen sich selbst die Möglichkeit der Hilfe. Das gilt sowohl im körperlichen als auch im geistigen Bereich.

Die Brennessel ist eine Pflanze die schon einen "Quantensprung in ihrer Genetik" geschafft hat. So gilt sie Hilfe um auf unserer genetischen Ebene einen Quantensprung vom 5. Chromosom auf das 7. Chromosom zu schaffen.

Das ist die Überbrückung vom 6er Chromosom, denn das trägt den holistischen Spiegel von der Apokalypse. Es gibt Pflanzen, die nicht in die neue Zeit mitgehen, weil sie zu sehr an die Flurenergie gebunden sind.

Der Huflattich: Der Huflattich hat eine langsame, träge Schwingung, wirkt blockierend, macht müde und nimmt dem Körper Energie.

Das Milzkraut:

Diese Pflanze kann choleraartige Zustände auslösen.

Die Wettergeschehen werden immer extremer, denn es erfolgt die geistige Beugung der Menschheit über die Natur.

Alles in der Natur ist beseelt.

Die Erde ist ein lebendiges Wesen das fühlt, was ihr angetan wird.

Brombeerblätter und Brombeerfrüchte:

Tee aus Brombeerblättern stärkt das Immunsystem.

Er wirkt wärmend und ausgleichend in der Energetik.

Der Brombeerblätterttee reinigt die Lymphbereiche im unteren Körperbereich.

Brombeerblätterttee wirkt sehr gut bei hysterischen Menschen. Er bewirkt auch eine Loslösung von gedanklich festgehaltenen Krankheitsbildern. (eingebildete Kranke). Angst vor Krankheit

Rezept für Grippemittel:

Die Brombeerfrüchte mit etwas Honig vermischen und mit Alkohol übergießen. Dazu ein helles Glas nehmen, diese Mischung 3 Wochen in die Sonne stellen (nicht nur ins Fenster), das Glas natürlich verschließen.

Das ist ein besonders gutes Mittel gegen Verkühlung und Grippe.

Es schmeckt auch sehr gut.

Wenn man die ersten Anzeichen von Grippe merkt, dann am Morgen, mittags und abends jeweils 1 großen Esslöffel voll, bzw. 1 Stamperl voll, inkl. der eingelegten Früchte, einnehmen.

Dieses Rezept schmeckt auch sehr gut mit Himbeeren.

Kratzbeerblätter: "alter Name Die Mutter"

Das ist eines der besten Heilmittel gegen Unterleibserkrankungen.

Vorbeugung: Ab und zu so einen Tee aus Kratzbeerblätter verhindert Krankheiten, denn dieser Tee löscht im Körper kranke Schwingungen.

Als alternative Nachbehandlung bei Chemo-Therapie ist dieser Tee eine gute Möglichkeit.

Getrocknete Kratzbeerblätter können auch zu Kräutersalz beigemischt werden, aber genau so gut zu Gemüse oder Salat.

Bei Darmerkrankungen wirkt der Kratzbeerblättertee ebenfalls sehr heilend. (Bei Entzündungen, Divertikel = Verhärtungen).

Ist eine wunderbare Vorbeugung gegen Krebserkrankungen im Unterleib.

Hier möchte ich noch eine Pflanze erwähnen die nicht mehr zeitgemäß ist, wenn sie als Reinigungspflanze im Frühling genommen wird.

Das Scharbockskraut:

Es übersäuert den Körper und stört die Schwingung von der Milz.

Doch in der Milz schlummern alte Krankheitsviren und diese sollten besser nicht geweckt werden.

Noch eine Information:

Wo ständig Strahlung einwirkt, dort ist die Genetik blockiert.

Technische Strahlung schwächt und mindert die Knochendichte, wenn das Geistfeld der Urnatur nicht aktiviert ist.

Also ist es sinnvoll die Wiesen-Heilkräuter nicht in unmittelbarer Nähe von Mobilfunkanlagen zu nehmen (mindestens 1 km Abstand).

Wer in der Natur mit eingeschaltetem Handy unterwegs ist, der hat absolut nichts begriffen.

Die Handystrahlung verursacht eine Störung in der Schwingungsfrequenz der Pflanzen.

Mit eingeschaltetem Handy kann sich niemand mit der Schwingung von einer Pflanze verbinden und auch keine Information einer natürlichen, unveränderten Schwingung empfangen.

Lindenblüten:

Der Tee aus Lindeblüten schwemmt toxische Giftstoffe aus dem Körper. Also wirkt dieser Tee auch gegen die Übersäuerung des Körpers.

Lindenblüten in Verbindung mit Knospen, sind eine VORBEUGUNG gegen multiple Sklerose (MS).

Die Blüten wirken über die genetische Ebene auf die Sensorik der Nervenbahnen im Gehirn. So werden Entzündungsbereiche verhindert.

Die jungen frischen Blätter von der Linde kann man gut als Salatbeigabe nehmen.

Es stehen so viele natürliche Heilmittel zur Verfügung.

Doch die meisten Menschen haben schon die Verbindung zur Natur verloren und sehen in der Natur sogar ein Feinbild.

Zum Teil ist es auch die Trägheit und die Bequemlichkeit, die den Weg in die Natur verbaut.

Es wird nicht darüber nachgedacht was dann geschieht, wenn diese Ressourcen der Natur zerstört sind.

Sogar diese Personen, die sich selbst mit Hilfe von Wiesen-Heilkräutern geheilt haben, vergessen darauf, dass sie als Dank für die Heilung das beschützen sollen, was ihnen HEILUNG gibt.

Es fehlt die Liebe zum Land und die Liebe zur Natur.

Doch was an Artenvielfalt in der Natur zerstört wird, das ist unwiederbringlich dahin.

Das kann man mit Geld nicht zurückkaufen, genauso wenig wie man sich Gesundheit kaufen kann.

Es gibt ein Gesetz in der Urnatur das lautet:

Was du nicht willst, das will auch dich nicht.

Darüber sollten Allergiker nachdenken:

Für Allergiker wird ja die Natur immer mehr zum Feinbild.

Es gibt die Methode von der Nutzung der Blüten der Bäume.

Pfirsichblütenblätter als Vorbereitung auf die Frucht.

Im Winter Heublumentee als Vorbereitung auf die Gräserblüten.

Die Schafgarbe:

Die Blüte und das Kraut bewirken in dieser Zeit der Veränderung eine genetische Korrektur in der Knochenschwingung.

Das ist notwendig, weil die starke Sonnenenergie zu einem Verlust von Mineralien führt.

Durch die Schafgarbe erfüllt sich eine Anpassung an die gestärkte Sonnenenergie.

Die Schafgarbe stärkt auch die Aura.

Es sollen immer wieder die jungen, grünen, frischen Blätter gegessen werden. Am besten in Verbindung mit anderen Kräutern auf ein Butterbrot geben (nicht kochen).

Weitere Anwendung:

Ölansatz oder Ansatz in Alkohol.

Von der blühenden Pflanze nimmt man Blüte, Blätter und auch einen Teil vom Stengel (alles ein wenig zerkleinern).

Das gibt man in ein helles Glas (vollstopfen), übergießt das mit einem guten Olivenöl (das Öl muss alle Pflanzenteile bedecken). Da Glas verschließen und 5-7 Wochen in die Sonne stellen (nicht in das Fenster, sondern im Freien auf einen sonnigen Platz).

Dieses Öl bzw. diesen Ansatz in Alkohol immer wieder auf Arme, Schultern und im Wirbelsäulenbereich auftragen.

Wirkt entzündungshemmend.

Beugt Osteoporose vor und schützt auf vor "MS".

Die Schafgarbe ist eines der gesündesten Tierfutter.
Wenn ein Rind nicht aufnehmen will, dann hilft Schafgarbe.

In den letzten Jahren wächst immer mehr Hahnenfuß in den Wiesen.
Wenn Heu getrocknet wird, dann ist ja Hahnenfuß nicht giftig.
Doch bei Silofutter sollte einmal untersucht werden, ob durch Hahnenfuß eine
Milchunverträglichkeit verursacht wird.

Das Lungenkraut:

Die Blüte und die Blätter wirken stärkend auf Lunge und Herz.

Das Lungenkraut ist der Atmung verbunden.

Die genetische Erbinformation dieser Pflanze wirkt auf das Kleinhirn.

Das Kleinhirn trägt das Bewusstsein vom Bewegungsablauf des Körpers.

So ist das Lungenkraut über seine genetische Erbinformation eine Vorbeugung gegen
PARKINSON....

Es gibt eine Grundvoraussetzung für das Kräuterwissen der neuen Zeit. Es ist wichtig zu
wissen, welche Wirkung die verschiedenen Blüten und Kräuter auf die genetische und
geistige Ebene haben.

Ohne das notwendige Bewusstsein, kann sich auf der genetischen Geistebene keine Wirkung
schaffen.

Das bedeutet, es ist eine Erweiterung vom Bewusstsein notwendig. Das ist geistige Evolution
Bisher wurde ja das gesamte Kräuterwissen immer nur auf die körperliche Wirkung bezogen.
Einst wurde der Menschheit das Bewusstsein von der Lichtseele durch das vergessen,
verschlossen.

Jetzt wird dieses Bewusstsein wieder geöffnet.

Die Brunnenkresse: Nasturtium officinale

Bitteres Schaumkraut: Cardamine armara

Die Blätter haben nur im grünen Zustand eine wunderbare Wirkung.

Sehr bewusst verwenden, denn die Brunnenkresse regeneriert im Körper die Zellbreiche.

Durch die Kresse korrigieren sich auf kranke Zellen und so ist die Kresse eine Vorbeugung
gegen Krebserkrankung.

Der Naturseele ist das Erbe der Sternenwelten einverleibt.

MEDIDATION

Ich möchte euch noch erzählen, was bei einer Meditation, die auf eine Kommunikation mit
dem Walfisch und dem Delfin ausgerichtet war, zustande gekommen ist.

Es stranden ja immer wieder Gruppen von Walen und Delfinen die dann an Meeresstränden
qualvoll sterben.

So habe ich in dieser Meditation die Frage gestellt, ob der Wal und der Delfin das Leben noch
lieben können.

Der Delfin hat mir folgende Antwort gegeben:

Du bist zu mir gekommen im Geist um mich zu fragen, ob ich das Leben noch lieben kann.

Es ist für mich eine Liebe die du mir gibst, wenn du zu mir kommst und mich das fragst.

Das alleine ist für mich eine Berührung in einer liebe und dafür liebe ich mein Leben.
Der WAL bindet sich ein, obwohl es so schwer ist für ihn zu überleben.
Jede Wesenheit auf Erden sehnt sich nach Liebe.
Eine kleine Zuwendung, ein gutes Wort, eine Hilfe, ein Dank, eine Zärtlichkeit genügt oft schon, um das Leben wieder lieben zu können.

Wenn ich geistig auf diese Ebene gehe, dann ist eine große Traurigkeit in mir.
Meine Seele weint über die Lieblosigkeit dieser Zeit in der wir leben.

Liebe zum Leben der Gesamtheit ist eine mächtige Energie. Sie berührt und besänftigt auch die Urgewalten der Wettergeschehen.
Liebe schafft einen Gleichklang in der Schwingung der Urnatur.

Wir gehen in ein neues Zeitalter. Evolution kann ein Schritt in eine erweiterte Entwicklung sein, oder in eine körperliche und geistige Stagnation.

Genau an diesem Punkt steht jetzt die Menschheit.

Körperliche Stagnation	-	bedeutet Krankheit
Geistige Stagnation	-	bedeutet geistiger Stillstand
Geistiger Stillstand	-	bedeutet Erinnerungsverlust
Erinnerungsverlust	-	bedeutet Alzheimer-Krankheit

Alzheimer-Krankheit = der Mensch verliert seine Identität

Das ist die Auslese der Menschheit.
Genmanipulation zerstört die evolutionäre Erinnerung.
Alte Menschen bekommen sehr viele Medikamente.

So wünsch ich jedem Einzelnen von euch eine gesunde Weiterentwicklung und viel Freude in der Natur.